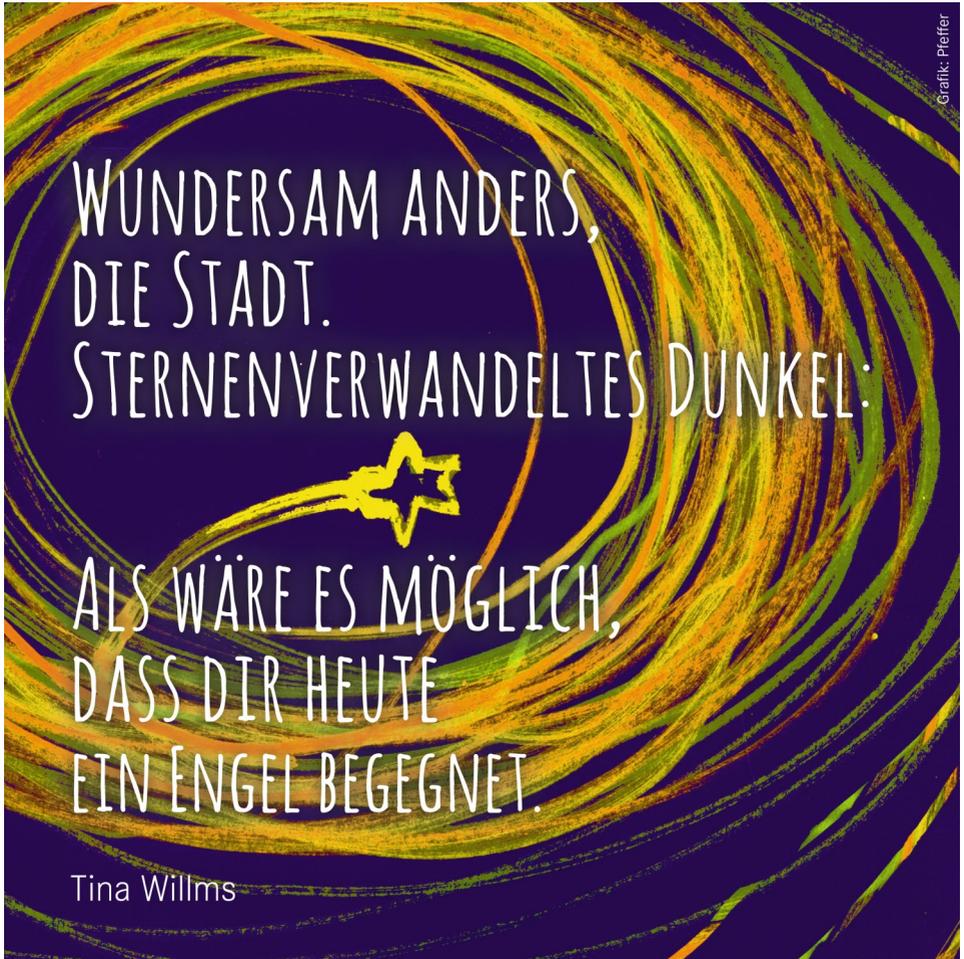




# Der Gemeindebrief



**Dezember 2020 / Januar / Februar 2021**

## ANgeDACHT

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer. Sach. 9, 9b



Liebe Lesende,

das wird ein ganz merkwürdiges Weihnachten, in diesem Jahr. Es ist zu befürchten, dass Kontaktbeschränkungen dafür sorgen werden, dass die ganz großen Familienfeiern gar nicht möglich sein werden.

Ist das dann noch richtig Weihnachten?

Vielleicht hat diese Beschränkung auf das Wesentliche ja auch etwas Erhellendes. Denn in den vergangenen Jahrzehnten ist uns doch ein „Weihnachten mit allem Drum und Dran“ zur Selbstverständlichkeit geworden. Alle beisammen, das Haus festlich geschmückt, Geschenke satt, Essen ohne Ende. Ist das schon wirklich alles?

Der Wochenspruch zum ersten Advent: **Siehe, dein König kommt zu dir...**, erinnert an das unerhört Andere, das mit Weihnachten verbunden ist. Ein König, der zu seinem Volk kommt? Umgekehrt ist das doch richtig! ER empfängt seine Untertanen, die ihm zu huldigen haben! Alles wird anders, so lautet die Botschaft von Weihnachten. Was falsch ist oder ungerecht, das kann und soll sich ändern. Weihnachten durchbricht das, was als normal erachtet wird, um dem Neuen Platz zu geben.

Ich erinnere mich an Erzählungen meiner Eltern und Großeltern, die Weihnachten als ein paar Tage erlebten, in denen man einmal Zeit füreinander hat, in denen man sich auf Wichtiges besinnen kann. Es gab zur Zeit des 1. Weltkrieges Waffenstillstand am Heiligen Abend, um diesen Tag nicht mit sinnlosem Töten zu entehren.

Es ist leider möglich, dass viele von uns Weihnachten in diesem Jahr alleine verbringen werden; aber Einer kommt ganz gewiss: Gott, unser Herr und König, ein Gerechter und ein Helfer.

Für alle diejenigen, die keinen Gottesdienst besuchen können, haben wir in der Heftmitte einen Gottesdienst zu Weihnachten zum Herausnehmen beigefügt. Feiern Sie ihn doch an einem der Weihnachtstage und seien Sie in Gedanken bei allen Ihren Lieben. Die Predigt dazu gibt es ab dem 17. Dezember.

In diesem Sinne wünscht Ihnen die Evangelische Kirchengemeinde ein gesegnetes und frohes Weihnachten, mit Zeit zur Besinnung und ganz viel Trost und Hoffnung für das neue Jahr. J. Prunzel, Pfr.

# Was war? Rückblicke

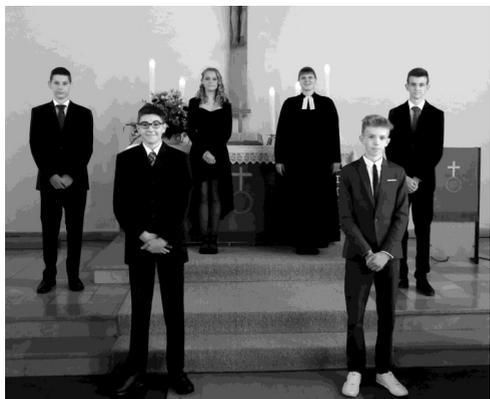
## Gottesdienste zur Jubelkonfirmation

Am 1. November konnten in der Trinitatiskirche in Sedelsberg Daniela Moormann ihre Silberne Konfirmation, Tanja Fürup das 30-jährige Konfirmationsjubiläum und Rainer Pützkaul die Goldene Konfirmation miteinander feiern. Trotz der Situation war es ein festlicher Gottesdienst und ein besonderer Tag.

In Friesoythe feierte Herr Peter Herold die Eiserne Konfirmation nach 65 Jahren.



## KONFIRMATIONEN 2020



### **Konfirmation in Sedelsberg am 20. September 2020**

Die Hälfte des Jahrgangs konnte am 20. September in zwei Gottesdiensten nun doch unter den Segen Gottes gestellt werden:

Leon Beifuß, Celina Brendel, Nico Brinkmann, Niklas Damschke, Dennis Dettmers, Sophia Krom, Angelina Novikov, Sina Schütte und Meret Wassermann.

Die weiteren 7 Jugendlichen werden mit dem nächsten Jahrgang im April konfirmiert.

### **Konfirmation in Bösel am 20. September 2020**

#### **Evangelische Konfirmation in der katholischen Kirche Bösel**

Konfirmation unter Corona Bedingungen:

Pro Konfirmand\*in dürfen nur zwei Leute aus der Familie dabei sein?  
Sechs Gottesdienste, um 12 Konfirmand\*innen zu konfirmieren?

Beim Überlegen wie wir in Bösel für die Konfirmand\*innen eine würdige und trotzdem sichere Konfirmation in Corona-Zeit feiern können, kam mir eine verwegene Idee. Und die habe ich meinem katholischen Amtsbruder Stefan Jasper-Bruns vorgetragen und so haben wir es dann gemacht: Acht Konfirmand\*innen aus meiner Gruppe und einer aus der Friesoyther Gruppe wurden am 20. September 2020 um 12 Uhr in der St. Cäcilia Kirche konfirmiert.

Es war ein sehr schöner Gottesdienst in der St. Cäcilia Kirche, in dem wir sogar singen durften. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Gastfreundschaft und den würdigen Rahmen, den die Konfirmation dadurch bekommen hat!



Direkt vor dem Foto hieß es: Masken abnehmen—Luft anhalten—fertig

## **Konfirmation in Friesoythe am 13. September 2020**

Festliche Feier oder Spektakel? Manche mögen sich das bei der ersten Ankündigung gefragt haben, dass die Konfirmation in Friesoythe dieses Jahr auf dem Hof Peters im Stile von „Autokino“ stattfinden sollte. Der Gottesdienst am 13. September hat eine eindeutige Antwort gegeben: Mehr festliche Feier unter Corona-Bedingungen geht nicht! 26 Friesoyther Jugendliche und drei aus Bösel erlebten einen ganz besonderen Tag. Ohne die Frage: „Wer darf kommen, und wer nicht?“, kamen rund 400 Menschen zur Konfirmation. Verteilt auf ca. 120 Autos konnten sie die jungen Menschen an diesem besonderen Tag begleiten. Es war ein wunderbares Bild, dass Großeltern auf Klappstühlen in der Sonne das Geschehen verfolgten und kleinere Geschwister zwischendurch auf einer Nebenwiese ein wenig toben konnten.

Einen herzlichen Dank an alle, die bei der Organisation mitgeholfen haben, ob als Teamer, Kirchenälteste, beim Auf- und Abbau und allen vermeintlichen Kleinigkeiten drumherum; und wer auch immer für das erstklassige Wetter verantwortlich war: SUPER GEMACHT!

## **Ökumenische Termine in Bösel**

Im Rahmen der Woche zur Einheit der Christen findet wieder ein Bibelabend und der Gottesdienst zum Kerzentauch statt.

Am Mittwoch, dem 13. Januar 2021 um 19.30 Uhr, treffen wir uns im evangelischen Gemeindesaal in der Eschstraße zum Bibelabend und der Gottesdienst zum Kerzentauch findet am Freitag, dem 22. Januar, um 19.30 Uhr statt. Ob dieser in der katholischen Friedhofskapelle oder in der katholischen Kirche stattfindet, wird kurz vorher durch Abkündigungen und Presse bekannt gegeben.

# Vorschau auf Advent und Weihnachten

## Advent zum Mitnehmen

Auch der Advent wird in diesem Jahr sehr anders sein. Weihnachtsmärkte, Konzerte und vieles andere werden nicht stattfinden.

Wir möchten Sie einladen, dass Sie an den Adventssonntagen zu uns kommen und sich von unseren Kirchen **Advents-Tüten** abzuholen und sich damit auf den Weg durch die Adventszeit zu machen. Es ist so gedacht, dass die Tüten von Woche zu Woche aufeinander aufbauen und sich etwas weiterentwickelt. Lassen Sie sich überraschen. ( Natürlich besteht immer die Möglichkeit auch noch die Tüten vorheriger Sonntage zu bekommen.)



Für die Kinder wird es auch eine spezielle **Adventstüte „Kids“** geben. Mal steckt was zum lesen und malen oder zum spielen drin. Am 3. Advent wird es eine „Basteltüte“ sein.

## Andachten

Die Hauptkonfirmanden in Sedelsberg werden an den drei ersten Mittwochen der Adventszeit (2./9. und 16.12.) jeweils um 19.00 Uhr eine Andacht in der Trinitatiskirche gestalten.

In Bösel gestalten die Konfirmanden den lebendigen Adventskalender am 11. Dezember 2020 um 19.00 Uhr.



Besondere Adventsfeiern kann es in diesem Jahr nicht geben, aber die Seniorinnen und Senioren bekommen Weihnachtspost von der Kirchengemeinde.

## Weihnachten in Corona-Zeiten

Es wird Weihnachten und wir werden die Hoffnung, die mit der Geburt im Stall von Bethlehem in die Welt gekommen ist, in diesem Jahr vielleicht noch viel stärker spüren. Das wollen wir feiern – zu Hause, in unseren Kirchen, vor den Fernsehern oder Computern.

Viel Vertrautes werden wir in diesem Jahr vermissen: Das gemeinsame Singen der Lieder, die Atmosphäre des Miteinanders. Aber wir werden auch neues entdecken und zu schätzen lernen, wenn wir uns drauf einlassen können, so wie das Kind die Welt verändert hat.

# Weihnachten in unseren Kirchen

Am **Heiligabend** werden in allen drei Kirchen Gottesdienste angeboten, etwas kürzer als üblich, dafür aber mehrere hintereinander. Damit niemand vor verschlossenen Türen steht, bitten wir um Anmeldung. Die **Anmeldungen werden ab dem 14. Dezember im Kirchenbüro entgegengenommen**. Ab dem Zeitpunkt können wir hoffentlich verlässlich planen und Sie wissen auch, wie Ihr Weihnachtsfest aussehen soll. Die Anzahl der Plätze in den Kirchen sind durch die aktuellen Verordnungen nochmal klar begrenzt worden. **Für Friesoythe stehen 35 Plätze zur Verfügung, für Sedelsberg 50 Plätze und für Bösel 30 Plätze.** Wenn Sie sich anmelden, geben Sie bitte die Anzahl der Personen pro Haushalt an und ihre Telefonnummer. Ihnen werden Plätze zugewiesen, die Sie entweder im Vorfeld als Platzkarten bekommen oder vor Ort eingewiesen werden. Nur wer angemeldet ist, kann auch eingelassen werden.

Für folgende Gottesdienste können Sie sich anmelden:

## Friesoythe

- 14.00 Uhr: Kinderchristvesper
- 15.00 Uhr: Kinderchristvesper
- 16.00 Uhr: Kinderchristvesper
- 17.00 Uhr: Christvesper
- 18.00 Uhr: Christvesper

## Sedelsberg

- 14.00 Uhr: Kinderchristvesper
- 15.00 Uhr: Kinderchristvesper
- 16.00 Uhr: Christvesper
- 17.00 Uhr: Christvesper



## Bösel

- 15.00 Uhr: Kinderchristvesper
- 16.00 Uhr: Christvesper
- 17.00 Uhr: Christvesper

Während aller Gottesdienste ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Es wird während der Gottesdienste nicht gesungen, aber wenn die Situation und die Witterung es zulassen, soll draußen zwischen den Gottesdiensten die Möglichkeit dazu sein.



## Gottesdienste an den Feiertagen

Aufgrund der begrenzten Platzanzahl bitten wir Sie auch für die Gottesdienste **an den folgenden Feiertagen um Anmeldung**. Wer nicht angemeldet ist, müsste im Zweifel damit rechnen, nicht mehr in die Kirche gelassen werden zu können.

Am **1. Feiertag (25.12.)** wird in allen drei Kirchen Gottesdienst mit Abendmahl gefeiert.

Am **2. Feiertag (26.12.)** laden wir zu einem zentralen Gottesdienst um 10.00 Uhr nach Friesoythe ein.

Ebenso am **Sonntag nach Weihnachten (27.12.)** zu einem Gottesdienst um 10.00 Uhr mit Musik und Text.

## Friedenslicht aus Bethlehem

Gerade in diesem Jahr soll das Friedenslicht aus Bethlehem die Hoffnung weitertragen. Auch wenn noch unklar ist, wie genau, Sie werden es an den Feiertagen aus den Kirchen / Gemeindehäusern mitnehmen können. Achten Sie dazu bitte auf die aktuellen Informationen in der Presse und auf der Homepage.



## Weihnachten zu Hause

Nicht jeder kann und möchte am Heiligabend mit (verhältnismäßig) vielen Menschen in der Kirche Gottesdienst feiern. Für die private Andacht befindet sich in der Mitte dieses Gemeindebriefes ein Vorschlag für einen Weihnachtsgottesdienst im Kreis der Familie. Wenn Sie mögen können Sie sie ab dem 17. Dezember durch eine Weihnachtspredigt ergänzen, die an den Kirchen ausliegen wird. Sie wird gerne auch per Mail oder Post verschickt und kann von der Homepage der Kirchengemeinde heruntergeladen werden.

Wer möchte, kann die Gottesdienste am Heiligabend in Sedelsberg auch über YouTube mit verfolgen. Die Kinderchristvespern werden nur über einen speziellen Link zugänglich sein, der im Kirchenbüro und bei Pfn. Ochs-Schultz ab dem 14. Dezember zu bekommen ist. Die Christvesper um 17.00 Uhr wird öffentlich übertragen. Alle Gottesdienste sind nur am 24. Dezember online.

Darüber hinaus bietet unsere Landeskirche verschiedene Onlineangebote an, auf die wir auf unserer Homepage verweisen werden.



# Die Weihnachts- geschichte

*Es begab sich aber . . .*

...zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfah-

ren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS, KAPITEL 2,  
VERSE 1-20

GD PLAN

## GOTTESDIENST FÜR ZUHAUSE

**Für alle diejenigen, die keinen Gottesdienst besuchen können, haben wir hier einen Gottesdienst zu Weihnachten zum Herausnehmen beigefügt. Feiern Sie ihn doch an einem der Weihnachtstage und seien Sie in Gedanken bei allen Ihren Lieben. Die Predigt dazu gibt es ab dem 17. Dezember.**

1. O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Welt ging verloren, Christ ist geboren:  
Freue, freue dich, o Christenheit!

2. O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:  
Freue, freue dich, o Christenheit!

3. O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:  
Freue, freue dich, o Christenheit!



Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes.

Unsere Hilfe steht im Namen des HERREN, der Himmel und Erde ge-  
schaffen hat.

Wir sprechen Worte des Psalm 96:  
Singet dem HERRN ein neues Lied;  
singet dem HERRN, alle Welt!

Singet dem HERRN und lobet seinen Namen,  
verkündet von Tag zu Tag sein Heil!

Erzählet unter den Heiden von seiner Herrlichkeit,  
unter allen Völkern von seinen Wundern!

Ihr Völker, bringet dar dem HERRN,  
bringet dar dem HERRN Ehre und Macht!

Bringet dar dem HERRN die Ehre seines Namens,  
bringet Geschenke und kommt in seine Vorhöfe!

Betet an den HERRN in heiligem Schmuck;  
es fürchte ihn alle Welt!

Sagt unter den Heiden: Der HERR ist König.  
Er hat den Erdkreis gegründet, dass er nicht wankt.  
Er richtet die Völker recht.

Der Himmel freue sich, und die Erde sei fröhlich,  
das Meer brause und was darinnen ist;  
das Feld sei fröhlich und alles, was darauf ist;  
jauchzen sollen alle Bäume im Walde  
vor dem HERRN; denn er kommt,  
denn er kommt, zu richten das Erdreich.  
Er wird den Erdkreis richten mit Gerechtigkeit  
und die Völker mit seiner Wahrheit.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.  
Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen

Wir beten:

Herr, allmächtiger Vater, wir danken dir, dass Du uns dieses Weihnachten erleben lässt. Wir beklagen, dass es so viele Einschränkungen gibt in diesem Jahr; lass uns darüber aber nicht die Dankbarkeit vergessen.

**HERR erbarme dich.**

Wir freuen uns über die Geschenke der Menschen, die mit Liebe an uns denken; lass uns darüber nicht das größte Geschenk von allen vergessen: die Liebe Gottes zu uns Menschen. **Christus erbarme dich.**

Vater im Himmel, wir danken dir für den Frieden, in dem wir schon so lange leben dürfen; lass uns darüber nicht vergessen, dass es an so vielen Orten Not tut für Frieden und Gerechtigkeit einzutreten. **HERR erbarm dich über uns.**

Hört den Ruf der Engel: Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Frieden, den Menschen ein Wohlgefallen.

1. Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Frau,  
kommet, das liebe Kindlein zu schaun,  
Christus, der Herr, ist heute geboren,  
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.  
Fürchtet euch nicht!



2. Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,  
was uns verheißen der himmlische Schall;  
was wir dort finden, lasset uns künden,  
lasset uns preisen in frommen Weisen.  
Halleluja!

## Lesen des Weihnachtsevangeliums; s. Seite 11

3. Wahrlich, die Engel verkündigen heut  
Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud:  
Nun soll es werden Friede auf Erden,  
den Menschen allen ein Wohlgefallen.  
Ehre sei Gott!

### PREDIGT

1. Es ist ein Ros entsprungen  
aus einer Wurzel zart,  
wie uns die Alten sungen,  
von Jesse kam die Art  
und hat ein Blümlein bracht  
mitten im kalten Winter  
wohl zu der halben Nacht.



Wir beten:

Am Heiligen Abend, HERR, bist du uns besonders nahe, denn wir verstehen, dass Du wahrhaftig Mensch geworden bist; zerbrechlich, schutzbedürftig, manchmal orientierungslos. Sei trotzdem unsere Hoffnung. **HERR erhöre uns.**

So viele Menschen auf der Welt hoffen auf Frieden und Erlösung von Gewalt und Unrecht; lass du uns, HERR, in deinem Namen zu ihrer Hoffnung werden. **HERR erhöre uns.**

Oft meinen wir, dass wir zu schwach und unbedeutend sind, um Dinge zu verändern in der Welt; doch Du setzt deine Hoffnung in unseren Glauben und bleibst uns auf unseren Wegen immer nahe.

**HERR erhöre uns.**

**Vater unser im Himmel.  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.**

Wir gehen in diese Zeit mit Gottes Segen:  
Der HERR segnet und behütet uns, er lässt sein Angesicht leuchten  
über uns, er erhebt sein Antlitz auf uns und schenkt uns Frieden.

1. Stille Nacht, heilige Nacht!  
Alles schläft, einsam wacht  
nur das traute, hochheilige Paar.  
Holder Knabe im lockigen Haar,  
schlaf in himmlischer Ruh,  
schlaf in himmlischer Ruh.

2. Stille Nacht, heilige Nacht!  
Hirten erst kundgemacht,  
durch der Engel Halleluja  
tönt es laut von fern und nah:  
Christ, der Retter, ist da,  
Christ, der Retter, ist da!

3. Stille Nacht, heilige Nacht!  
Gottes Sohn, o wie lacht  
Lieb aus deinem göttlichen Mund,  
da uns schlägt die rettende Stund,  
Christ, in deiner Geburt,  
Christ, in deiner Geburt.



GD PLAN

# Freud und Leid

## Taufen

*Gott spricht:  
Fürchte dich  
nicht, denn ich  
habe dich erlöst.  
Ich habe dich  
bei deinem  
Namen gerufen.  
Du bist mein.  
Jes. 43, 1*

## Unsere Verstorbenen

*Jesus Christus  
spricht:  
Ich lebe und  
ihr sollt auch  
leben.  
Joh. 14, 19*

## Trauungen

*Herr, deine Güte reicht,  
soweit der Himmel ist  
und deine Wahrheit,  
soweit die  
Wolken gehen.  
Psalm 36, 6*



***Der Herr ist mein Hirte.***

*(Psalm 23, 1)*

Wir trauern mit den Angehörigen um

**Gerhard Berndt**

Viele Jahre gehörte Herr Berndt zu den, vor allem im Hintergrund wirkenden, Ehrenamtlichen im Pfarrbezirk Sedelsberg. Er war da, wenn er gebraucht wurde, ohne viele Worte. Wir werden seine Engagement rund um die Kirche und das Gemeindehaus in dankbarer Erinnerung behalten. Wir wissen ihn nun in Gottes Händen geboren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

---

**Geburtstage in unserer Gemeinde ...**

# Geburtstage in unserer Gemeinde ...

... im Januar 2021



# **Geburtstage in unserer Gemeinde ...**

**... im Februar 2021**

Wir setzen aus langjähriger Erfahrung voraus, dass Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages einverstanden sind. Sollte dies nicht der Fall sein, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro. Wir veröffentlichen ihn dann nicht.

## Unsere Pfadis!

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation, war es im November leider nicht möglich die Gruppenstunden durchzuführen. Sobald dieses wieder der Fall ist, ist jedes Kind ab der 1. Klasse und jeder Jugendliche herzlich eingeladen bei den Justus Jonas Pfadfindern der CPD mitzuwirken. **Die Gruppenstunden sind jeweils Dienstags von 17:00 Uhr - 18:30 Uhr in unserem Evangelischen Gemeindehaus in Friesoythe.** Unter anderem planen die Grauwölfe die **Mitgestaltung der Kinder-Christvesper am 24. Dezember um 15 Uhr in Bösel.**

Ob und wie das Friedenslicht unsere Kirchengemeinde erreicht, ist aufgrund der aktuellen Situation noch offen. Wir hoffen jedoch, dass dieses wieder möglich ist. Zudem haben wir CPD-Pfadfinder im Sommer 2021 unser 100-jähriges Jubiläum. Unter anderem ist ein großes deutschlandweites Sommerlager für die Sipplinge (Jugendliche) geplant. Die Beteiligung wird bei über 1000 Pfadfindern liegen.

Bei Interesse bzw. Fragen an der CPD (Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands) können Sie gerne den Kontakt zu André Schäfer aufnehmen. Die Handynummer lautet: 0157-54904465.



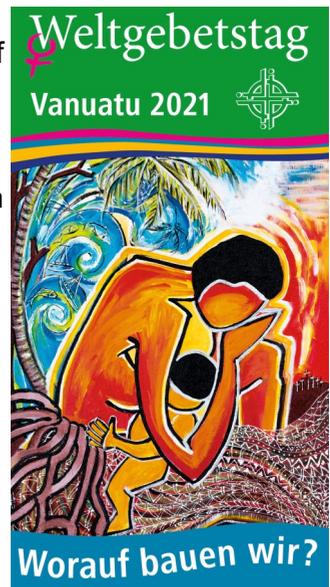
Die Justus Jonas Pfadfinder wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

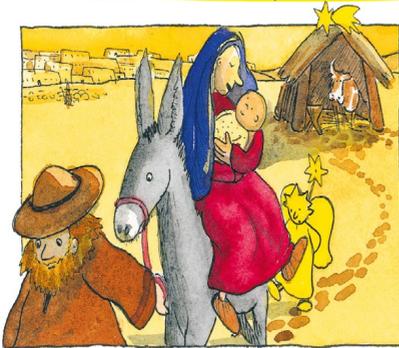
## Weltgebetstag 2021

Im nächsten Jahr kommt der Gottesdienstentwurf von den Frauen aus Vanuatu unter dem Thema: **Worauf bauen wir?**

Wir treffen uns am Donnerstag, 28. Januar 2021 um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindesaal in der Eschstraße 5 das erste Mal für die Vorbereitung des Weltgebetstages. Wir evangelischen Frauen sind in diesem Jahr in Bösel verantwortlich für die Vorbereitung, bekommen aber Unterstützung von unseren katholischen Schwestern. Wir werden den Weltgebetstag 2021 auch in der katholischen Kirche feiern, weil dort mehr Menschen Platz finden als in unserer evangelischen Kirche.

Alle Frauen, die Spaß dran haben, mitzudenken und vorzubereiten, sind herzlich willkommen!





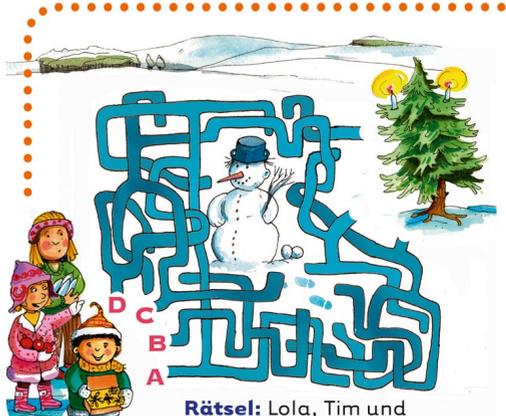
## Flucht nach Ägypten

Jesus ist geboren – eine frohe Botschaft! Doch nicht für den König Herodes. Der hat Angst um seine Macht und will Jesus töten lassen. Noch sind im Stall zu Bethlehem alle ahnungslos: Der Ochse und der Esel dösen, und das Jesuskind hat sich bei seiner Mama eingekuschelt. Nur Josef schläft unruhig. Im Traum warnt ihn ein Engel vor Herodes. Er weckt Maria: „Wir müssen hier weg!“ Die Familie packt schnell alles zusammen und eilt zur Grenze nach Ägypten. Als Herodes Soldaten in dieser Nacht in den Stall von Bethlehem treten, ist niemand mehr da. Jesus ist in Sicherheit.

Nach Matthäus 2, 13-15

### Rätselreim

Ein Zapfen ist's, ganz lang und spitz.  
Er wächst und wächst ganz ohne Hast  
Und doch sitzt er an keinem Tannenzast.



**Rätsel:** Lola, Tim und

Ben wollen zu dem geschmückten Tannenbaum.

Welcher Weg ist der richtige?

## Frostige Festung

Fülle möglichst viele Eimer mit Wasser. Lass sie in einer frostigen Nacht durchfrieren. Dann klopfe das Eis heraus. Türme die Eis-Bausteine neben- und aufeinander. Je mehr Eimer du gefüllt und herausgestellt hast, umso schneller wächst deine Burg.



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
:uajdpszjg :j :ßunseq



# Müllentsorgung auf den Friedhöfen

Leider beschäftigt uns alle dieses Thema immer wieder. Gerade in den letzten Monaten mussten wir bei der Abfuhr mehrfach deutlich höhere Kosten hinnehmen, weil im Kompost Grablichter, Plastikverpackungen oder sogar Blumentöpfe lagen. Das ist sehr schade, weil es eigentlich ganz einfach sein könnte:

Alles, was kompostierbar ist, bitte in den Kompostkasten, der jetzt vorübergehend wieder an alter Stelle ist.

Verpackungsmaterial wie von Blumen oder Blumenerde etc. kann in dem großen grünen Abfallbehälter entsorgt werden.

Nehmen Sie bitte Ihren Restmüll wieder mit nach Hause.



## Friedhof Bösel

Auf unseren Aufruf hin haben sich ein paar freiwillige Helfer\*innen gemeldet, die einmal im Monat (in den Sommermonaten dann zweimal monatlich), immer am ersten Donnerstag des Monats ab 9.30 Uhr, zusammenkommen und harken, fegen, krauten etc. Ab März wird es weitergehen, bis dahin machen wir Corona bedingt Pause. Alle, die Lust haben, mit zu tun, sind herzlich willkommen! Es wird gearbeitet und dann bei Kaffee/Tee und Kuchen entspannt.

Es werden in Bösel an beiden Eingängen zum Friedhof je eine Tafel mit folgendem Aufdruck aufgestellt werden:

### Friedhöflichkeit - 10 Gebote für den Friedhof

1. Der Friedhof ist ein Ort der Ruhe und des Gedenkens an Menschen, ohne die die Welt nicht hätte leben können. Du sollst dir der Heiligkeit dieses Ortes bewusst sein.
2. Du sollst hier kein falsches Zeug über andere Leute reden.
4. Du sollst den Friedhofswart wertschätzen, denn er ist nicht dein Feind, sondern dein Freund.
6. Du sollst nicht begehren eines anderen Grabes Blumen oder Grabeschmuck, noch Besen oder Gießkannen.

Vollständiger Text s. Tafel oder unsere Homepage.

# Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde

## Kindergottesdienst in Sedelsberg

Sonntag, 29. November, **11.00 Uhr**  
Sonntag, 24. Januar, **11.00 Uhr**  
Sonntag, 21. Februar, **11.00 Uhr**



## Kirchenchor in Sedelsberg

14 tägig Donnerstags um 19.30  
Uhr im Gemeindehaus.  
Momentan nach Vereinbarung

**Pfadfinder**  
in Friesoythe  
Dienstags,  
17.00 – 18.15 Uhr



**Allgemeine Sozialberatung  
der Diakonie in Friesoythe**  
am ersten Donnerstag im Monat  
von 10.00 bis 11.00 Uhr  
03. Dezember  
07. Januar  
05. Februar

**JAM (Jugendliche)**  
Termine nach Verein-  
barung



**Lieber Engel,**  
dich zu sehn,  
ist Weihnachtsfreude  
himmlisch schön.



## Etwas Besonderes zum Schluss

„Spende bitte an meinem 100. Geburtstag 100 € für die evangelische Jugendarbeit in Bösel“

Manchmal erfahren wir, warum uns Geld gespendet wird und die folgende Geschichte wollen wir Ihnen nicht vorenthalten:

Eine Frau bat ihre Tochter kurz vor ihrem Tod darum, an ihrem 100. Geburtstag 100 € für die evangelische Jugend, die ihr immer besonders am Herzen lag, zu spenden. In diesem November 2020 wäre sie 100 Jahre alt geworden, und die Tochter hat nun das vor 17 Jahren gegebene Versprechen eingelöst und die 100 € zum 100. Geburtstag gespendet. Wir freuen uns über dieses segensreiche Versprechen, das gehalten wurde. Herzlichen Dank für diese wunderbare Geste!

## **Ansprechpartner/innen**

### **Pfarramt Friesoythe**

Pfarrer Joachim Prunzel  
Tel.: 04491 / 7847579  
ev.-luth.pfarramt\_friesoythe@ewe.net

### **Pfarramt Sedelsberg**

Pfarrerin Nicole Ochs-Schultz  
Tel.: 04492 / 277  
nicole@ochs-schultz.de

### **Pfarramt Bösel**

Pfarrerin Sabine Prunzel  
Tel.: 04491 / 7847403  
sabine.prunzel@ewe.net

### **Ansprechpartner/innen des Gemeindegemeinderates im Pfarrbezirk**

Friesoythe: Iris Meyer,  
04491 / 933961  
Sedelsberg: Kerstin Hötting,  
04492 / 4609079  
Bösel: Dieter Zemke  
04494/8526

### **Friedhofsmitarbeiter**

Friesoythe und Bösel: Matthias  
Lammers, 0172 / 8773382  
Schwaneburgermoor: Georg Weerts

### **Kreisjugenddienst**

www.kom.ejo.de

### **Telefonseelsorge**

0800 / 1110111  
0800 / 1110222

### **Kirchenbüro**

Erika Giske, Nicole Schütte  
Grüner Hof 29 b, 26169 Friesoythe  
Tel.: 04491 / 2272  
Fax: 04491 / 919715  
kirchenbuero.friesoythe@kirche-  
oldenburg.de  
www.ev-kirche-friesoythe.de

### **Öffnungszeiten:**

Mo., Die., Do. 9.30 – 11.30 Uhr  
Do. 16.00 – 18.00 Uhr

### **Friedhofsverwaltung:**

Melanie Stammermann,  
Fr. 9.30 - 11.00 Uhr.

### **Küster/innen**

Friesoythe: Irina Lungren,  
0160 / 98593231  
Sedelsberg: Tatjana Geller,  
04492 / 708199  
Bösel: Helene Seewald,  
04494 / 91140  
Schwaneburgermoor: Anke Hunte-  
mann, 04491 / 1224

### **Diakonie**

Diakonisches Werk  
Friesoyther Str. 9,  
49661 Cloppenburg  
04471/184170